



Entomologische Mitteilungen

Herausgegeben und redigiert von Walther Horn

INHALT

All men of science are brothers . . .
Edgew. David (August 1914).

Horn, W., <i>Et Meminisse et vaticinari liceat</i> : Nr. 26. Über den neuen „Index Litteraturae Entomologicae“	p. 209
Handschin, Eduard, Revision der Collembolen des balt. Bernsteins. Mit 2 Taf. und 25 Textfiguren	p. 211
Ulmer, Georg, <i>Baëtis luridipennis</i> Burm. aus Nord-Amerika ist ein <i>Siphonurus</i> (Ephemeropt.). Mit 1 Textfig.	p. 223
Röber, J., Lepidopterologisches	p. 226
Breuning, Stephan, Einige Worte zu Professor Jeannel's Theorie der Adepthagenskulptur, sowie kurze Übersicht über die alpinen afrikanischen Calosomen (Col.)	p. 233
Reichensperger, A., Eine Bemerkung zu Pars 83 des <i>Col. Catalogus 1926</i> (Col.)	p. 245
Rüschkamp, F., Zu Born's „Geflügelte Caraben“ (Col.)	p. 246
Arrow, Gilbert J., <i>Fauna sumatrensis</i> (Beitrag Nr. 16): <i>Endomychidae</i> and <i>Erotylidae</i> (Col.)	p. 248
Benick, L., Neue <i>Megalopsidiinen</i> und <i>Steninen</i> , vorwiegend aus dem Zool. Museum in Hamburg (Col.)	p. 262
Kleine, R., <i>Fauna sumatrensis</i> (Beitrag Nr. 17): <i>Lycidae</i> (Col.). Mit 5 Textfiguren	p. 280
Fisher, W. S., <i>Fauna sumatrensis</i> (Beitrag Nr. 18): <i>Buprestidae</i> (Col.)	p. 282
Moser, J., <i>Fauna sumatrensis</i> (Beitrag Nr. 19): <i>Melolonthini</i> (Col.)	p. 296
Moser, J., <i>Fauna sumatrensis</i> (Beitrag Nr. 20): <i>Cetonini</i> (Col.)	p. 297
Roewer, C. Fr., <i>Fauna sumatrensis</i> (Beitrag Nr. 21): <i>Opiliones-Laniatores</i> (Arachn.)	p. 297
Roewer, C. Fr., Opilioniden aus Höhlen des Balkan-Gebirges (Arachn.)	p. 299
Sámal, J., <i>Fauna sumatrensis</i> (Beitrag 22): <i>Plecoptera</i> . Mit 3 Textfig.	p. 302
Skwarra, E., Mitteilung über das Vorkommen einer für Deutschland neuen Ameisenart <i>Formica uralensis</i> Ruzsky in Ostpr. (Hym.)	p. 305
Alfken, J. D., Über einige Bienen aus Mesopotamien u. Ostindien (Hym.)	p. 315
Voß, Eduard, Eine weitere <i>Eugnathus</i> -Art (Col. Curc.)	p. 321
Neuere Literatur	p. 321

Die fälligen Abonnements-Beiträge sind zu zahlen, im anderen Falle wird das nächste Heft nicht mehr gesandt.

An unsere Abonnenten und Leser!

Der Preis des Jahres-Abonnements für 1926 beträgt für In- und Ausländer 7 Mark.

Ausländer werden gebeten, den Betrag von 7 Mark, falls irgend möglich durch eine internationale Post-Anweisung zu übersenden.

Inländer werden gebeten, die Beträge auf das Postscheck-Konto des Deutschen Entomol. Institutes, Berlin Nr. 104522 einzuzahlen.

The annual contribution is 7 Mark for 1926. Subscribers are requested to send the amount, if possible, by post as „money-order“.

La contribution annuelle est 7 Mark pour 1926. Souscripteurs sont priés d'envoyer le montant par un mandat de poste international.

Der Preis des Jahres-Abonnements beträgt im Buchhandel 10 Mark. Buchhändler erhalten $33\frac{1}{3}\%$. — Der Preis der Einzelhefte ist variabel und neuerdings auf jedem Heft angegeben. Abonnenten und Buchhändler erhalten darauf $33\frac{1}{3}\%$.

„Supplementa Entomologica“

Von dieser selbständigen Zeitschrift-Serie ist ein neues Heft (No. 12) soeben erschienen, das eine Liste von über 4000 Angaben betreffend den Verbleib der entomologischen Sammlungen der Welt bringt. Preis 6 Mark.

Rück-Porto!

Bei allen Anfragen an die Redaktion oder das D. Entomol. Institut ist Rück-Porto beizufügen. Ständige Korrespondenten richten sich zweckmäßigerweise ein Porto-Konto bei uns (zur Verrechnung) ein.

Für das Ausleihen müssen fortan Entschädigungen für Mühewaltung, Abnutzung usw. erhoben werden, und zwar:

pro Separatum für jeden Monat 5—10 Pfg. Gold, pro Sammel- oder Einzelband für jeden Monat 10—20 Pfg. Gold. Dazu für Verpackung pro Versand als „Drucksache“ 10—15 Pfg. Gold, als „Postpaket“ 20—60 Pf. Gold. Porto extra. Für Nicht-Abonnenten 50% Zuschlag. Leihschein kosten 1 Stück = 1 Pfennig, 20 Stück = 10 Pfennig.

Bedingungen des Ausleihens von Büchern: 1. Der Entleiher haftet bedingungslos für alle direkten und indirekten Nachteile. 2. Ein Weiterverleihen von Büchern ist verboten. 3. Alle Bücher etc. sind bei Ablauf der Leihzeit zurückzugeben oder Verlängerung der Leihzeit ist zu erbitten. 4. Sofortiges Zurücksenden der unterschriebenen Leihschein. 5. Alle Sendungen haben direkt an das Institut zu erfolgen (Vermittler sind verboten) !!! Im entgegen gesetzten Falle erfolgt Sperrung der Bibliothek für die betreffenden Sünder!!!